

Satzung zur 8. Änderung der Entwässerungssatzung

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2006 (GVBl. I, S. 394), der §§ 51 bis 53 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 06.05.2005 (GVBl. I S. 305), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung vom 29.09.2005 (GVBl. I S. 664), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Brensbach in der Sitzung am 14.12.2006 folgende

Satzung zur 8. Änderung der Entwässerungssatzung vom 16. November 1995

beschlossen:

Artikel 1

§ 23 Abs. 1 wird durch folgende Neufassung ersetzt:

§ 23 Gebührenmaßstäbe und -sätze

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Abwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **2,91 €**

Artikel 2

Die Änderung nach Artikel 1 tritt zum 01.01.2007 in Kraft, mit der Maßgabe, dass sie den bisherigen § 23 Abs. 1 insoweit ersetzt.

Brensbach, den 15.12.2006

Der Gemeindevorstand

(Stosiek, Bürgermeister)

Bescheinigung

Es wird hiermit bescheinigt, das vorstehende Satzung zur 8. Änderung der Entwässerungssatzung in den Brensbacher Nachrichten Nr. 51/52 am 22.12.2006 veröffentlicht wurde.

Brensbach, den 22.12.2006

Der Gemeindevorstand

(Stosiek, Bürgermeister)